

Raumnutzungsvereinbarung

1.	Vertragsparteien Zwischen der katholischen Kirchengemeinde Zur Heiligen Familie Kleve, Dorfstr. 25, 47533 Kleve und	
	(nachfolgend Mieter/Mieterin genannt)	
	vertreten durch:	
	Anschrift:	
	Telefonnummer: E-Mail:	
	wird folgende Nutzungsvereinbarung abgeschlossen.	
2.	Vertragsgegenstand Die Vermieterin/der Vermieter überlässt der Mieterin/dem Mieter o das gesamte Pfarrheim Materborn, Dorfstr. 23, 47533 Kleve	
	 das gesamte Pfarrheim Reichswalde, Mönnekenwald 2A, 47533 Kleve folgende Räume im Pfarrheim Materborn, Dorfstr. 23, 47533 Kleve 	
	o folgende Räume im Pfarrheim Reichswalde, Mönnekenwald 2A, 47533 Kleve	
	Die Mieterin/der Mieter ist verpflichtet, die Räumlichkeiten und die Ausstattung pfleglich zu behandeln und sie im ursprünglichen baulichen sowie unbeschädigten und gereinigten Zustand zurückzugeben.	
	Das Nutzungsverhältnis beginnt amumumUhr und endet amUhr. Die Überlassung erfolgt mit folgendem Nutzungszweck:	
3.	Nutzungsentgelt: Für die Überlassung der Räumlichkeit ist ein Entgelt in Höhe von	
	Der Betrag ist spätestens 14 Arbeitstage nach Erhalt der Rechnung auf das von der Vermieterin/dem Vermieter benannte Konto zu überweisen. Mit dem Nutzungsentgelt sind Nebenleistungen wie die übliche Reinigung der Räume und die Bereitstellung der vereinbarten Ausstattung abgegolten.	
4.	Kaution	
	Die Mieterin/der Mieter zahlt eine Kaution in Höhe von Euro für die Nutzung der Räumlichkeiten. Sofern die Räume wie vereinbart ohne Schäden und/oder grobe	
	Verschmutzungen zurückgegeben werden, erhält die Mieterin/der Mieter die Kaution per Banküberweisung zurück. Bei Schäden und/oder groben Verschmutzungen wird die Kaution zur Behebung der Schäden und/oder der groben Verschmutzungen einbehalten. Die Vermieterin	

behält sich vor, höhere Schäden/Kosten der Mieterin/dem Mieter in Rechnung zu stellen.



5. Stornierung

Bis fünf Werktage vor Veranstaltung ist eine Stornierung der Reservierung kostenlos möglich. Bei einer Stornierung zwischen dem vierten und dem letzten Werktag vor der Veranstaltung fallen Stornokosten in Höhe von 50 % des vereinbarten Nutzungsentgelts an.

Bei Stornierung am Veranstaltungstag bzw. Nichterscheinen ohne Absage fallen Stornokosten in Höhe von 100 % des vereinbarten Nutzungsentgelts an.

6. Ausschlusskriterien

Veranstaltungen mit strafrechtlichen, sittenwidrigen, verfassungsfeindlichen und/oder diskriminierenden Inhalten sind untersagt. Die Mieterin/der Mieter versichert, dass die von ihr/ihm geplante Veranstaltung keinen der oben genannten Inhalte hat und verpflichtet sich Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die solche Inhalte verbreiten, von der Veranstaltung auszuschließen.

7. Pflichten der Mieterin/des Mieters

Die Mieterin/der Mieter versichert, dass sie/er nicht im Auftrag eines anderen Veranstalters handelt. Die Mieterin/der Mieter ist nicht berechtigt, die Räume Dritten zu überlassen, insbesondere sie weiter zu vermieten. Die Mieterin/der Mieter hat für einen ordnungsgemäßen Ablauf der Veranstaltung Sorge zu tragen. Sie/er trägt das gesamte Risiko der Veranstaltung einschließlich der Vor- und Nachbereitung.

Sie/er ist für die Sicherheit der Veranstaltung und die Einhaltung aller einschlägigen Vorschriften und behördlichen Auflagen verantwortlich.

Die Mieterin/der Mieter beachtet die gesetzlichen Bestimmungen zum Jugendschutz und übernimmt die Haftung für deren Einhaltung. Sofern für die vereinbarte Veranstaltung eine behördliche Genehmigung erforderlich ist, hat die Mieterin/der Mieter diese der Vermieterin/dem Vermieter auf Verlangen rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn nachzuweisen. Die Anmeldung und Gebührenzahlung bei der GEMA (Gesellschaft für musikalische Aufführungsund mechanische Vervielfältigungsrechte) ist Angelegenheit der Mieterin/des Mieters. Auf Verlangen der Vermieterin/des Vermieters hat die Mieterin/der Mieter den Nachweis der Entrichtung der GEMA-Gebühren zu erbringen.

8. Ergänzende Vereinbarungen

der Kirchenvorstand und der Heimausschuss

Die Heimordnung ist Bestandteil dieses Vertrages und kann im Internet unter https://www.zur-heiligen-familie-kleve.de/einrichtungen/pfarrheime "aktuelle Nutzungsrichtlinien" beim jeweiligen Pfarrheim eingesehen werden.

Statt Unterschriften auf dieser Vereinbarungen gelten auch entsprechende Mail- und/oder telefonische Vereinbarungen als rechtsbegründend.

Kleve,	
Für die Pfarrgemeinde: Vertretungsberechtigt sind die Mitarbeiterinnen des Pfarrbüros sowie	Mieterin